

*Trinkt, o Augen, was die Wimper hält,
Von dem goldnen Überfluss der Welt!*
Gottfried Keller

Traurig, aber dankbar für die Zeit, die wir mit ihr verbringen durften, haben wir auf dem Friedhof Horgen im engsten Kreis Abschied genommen von meiner Schwester und unserer Tante

Helen Rosalind Stäubli Müller

17. Januar 1942 bis 27. September 2026

Nach einem langen und erlebnisreichen Leben durfte sie, wie sie es sich gewünscht hatte, zu Hause friedlich einschlafen.

Anthony Stäubli
Alexandra Stäubli
Yves Stäubli
Nadja Stäubli

Anstelle von Blumen gedenke man folgender Stiftung:
Stiftung Schweizerische Schule für Blindenführhunde, 4123 Allschwil
IBAN CH47 0900 0000 4000 1275 0

Traueradresse: Anthony Stäubli, Studenbühlstrasse 47, 8832 Wollerau